

## Presseinformation

22. Mai 2019

### **Abschlussveranstaltung von „Science Fair Niederösterreich“ an Fachhochschule Wiener Neustadt**

#### **LH Mikl-Leitner: Forschung, Innovation und Wissenschaft sind wichtig für eine dynamische Entwicklung**

„Science Fair“ ist ein schulischer Wettbewerb, bei dem Jugendliche im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung wissenschaftliche oder technische Projekte ihrer Wahl vorstellen. Die Abschlussveranstaltung von „Science Fair Niederösterreich“ fand am heutigen Mittwoch an der Fachhochschule Wiener Neustadt in Anwesenheit von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner statt. Präsentiert wurden bei der heutigen Veranstaltung einige Forschungsprojekte. Eine Jury wählt in der Folge das beste Projekt, das im Herbst bei einer Wissenschaftsgala prämiert werden soll.

„Die Initiative 'Science Fair' ist uns im Bundesland Niederösterreich ein Herzensanliegen, weil dabei Wissenschaft und Forschung in den Mittelpunkt gestellt werden“, betonte die Landeshauptfrau. „Wissenschaft, Forschung und Innovation sind ganz wichtige Grundlagen für die dynamische Weiterentwicklung unseres Landes“, sagte sie und erinnerte an das wichtige Ziel, „konkurrenzfähig zu bleiben“. Das Land Niederösterreich investiere in diese Bereiche und bemühe sich, „junge Menschen für die Wissenschaft zu begeistern.“ Die Landeshauptfrau zeigte sich beeindruckt von den vielen hochkarätigen und innovativen Forschungsprojekten der Schülerinnen und Schüler.

„Ab Herbst gibt es die ‚Science Academy‘“, sprach sie ein neues Programm des Landes an. Anmeldungen sind noch bis Anfang Juni möglich. Bei der „Science Academy“ werden fünf Lehrgänge von Biotechnologie bis hin zur Weltraumforschung angeboten.

„Science Fair Niederösterreich“ wird von der Abteilung Wissenschaft und Forschung beim Amt der NÖ Landesregierung veranstaltet, die Organisation des Programms wird vom Verein „Science Pool“ übernommen. Bei dieser Initiative können Schülerinnen und Schüler in Kooperation mit universitären und sonstigen Forschungseinrichtungen wissenschaftliche Themen ihrer Wahl kostenlos erforschen.

## Presseinformation



Bürgermeister Klaus Schneeberger (2.v.l.) und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (2.v.r.) überzeugten sich bei "Science Fair Niederösterreich" von den Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

© NLK Burchhart